

Ursi Furger: Fünf Jahre grosses Engagement für die Kirchgemeinde

Foto: Isabelle Egli



Seit fünf Jahren ist Ursi Furger die erste Ansprechperson unserer Kirchgemeinde für Anfragen, Informationen, Taufen, Hochzeiten, Abdankungen, Vermietungen und viele andere Anliegen. Mit ihrer offenen, herzlichen Art vermittelt sie Menschen, die ins Kirchgemeindehaus kommen, ein besonderes Willkommensein. Benötigt jemand Hilfe oder steht vor einer Herausforderung, findet sie Lösungen.

Über die Tätigkeiten im Sekreta-

riat hinaus ist Ursi Furger aktiv bei Veranstaltungen im Bereich Kind, Jugend und Familie und bei der Gestaltung des Mittagstischs beteiligt. Auch engagiert sie sich stark in Situationen, in denen schnelles Handeln notwendig ist, wie in der Coronapandemie.

Nun verlässt Ursi Furger Ende April die Kirchgemeinde Witikon und wird sich ab Mai neuen Aufgaben widmen. Ganz herzlich danken wir Ursi Furger für die

grossartige Arbeit im Sekretariat, die tragende Rolle im Team der Mitarbeitenden und das ausserordentliche Engagement für die Kirchgemeinde.

Wir wünschen dir, liebe Ursi, alles Gute für deine neuen Aufgaben und freuen uns weiterhin auf Begegnungen mit dir in Kirche, HOCH3 und Quartier.

*Hagen Worch
Präsident der Kirchenpflege*

Konfprojekt «Mutige Menschen», Beitrag 1

Martin Luther – Auf der Suche nach einem gnädigen Gott

Martin Luder wird am 10. November 1483 als Sohn eines Handelsmanns geboren. Seinem Vater zuliebe studiert er erst Jura, bis er im Alter von 21 Jahren in ein schweres Gewitter kommt. In Todesangst verspricht er, Mönch zu werden, wenn er das Gewitter überlebt. Nach diesem Erlebnis geht Luder ins Kloster. Er hält sich strikt an alle klösterlichen Regeln. Immer treibt ihn die Frage um: «Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?» Ständig hat er das Gefühl, dass er nicht genug sei, um vor Gott zu bestehen. Also geht er jeden Tag zur Beichte und betet noch mehr.

1510 wird Luder im Auftrag seines Ordens nach Rom geschickt. Was er dort sieht, prägt ihn stark. Er lernt den Ablasshandel kennen. Für Geld kann man sich von Sündenstrafen loskaufen. Sogar bereits Verstorbene können so aus dem Fegefeuer erlöst werden. Auf diese Weise verdient die Kirche viel Geld, das zum Beispiel für den Bau des Petersdoms in Rom gebraucht wird.

Luder wird Theologieprofessor in Wittenberg. Immer noch treibt ihn die Frage um, wie ein Mensch vor Gott bestehen und seinen Strafen entgehen kann. Zwischen

(Fortsetzung auf Seite 2)

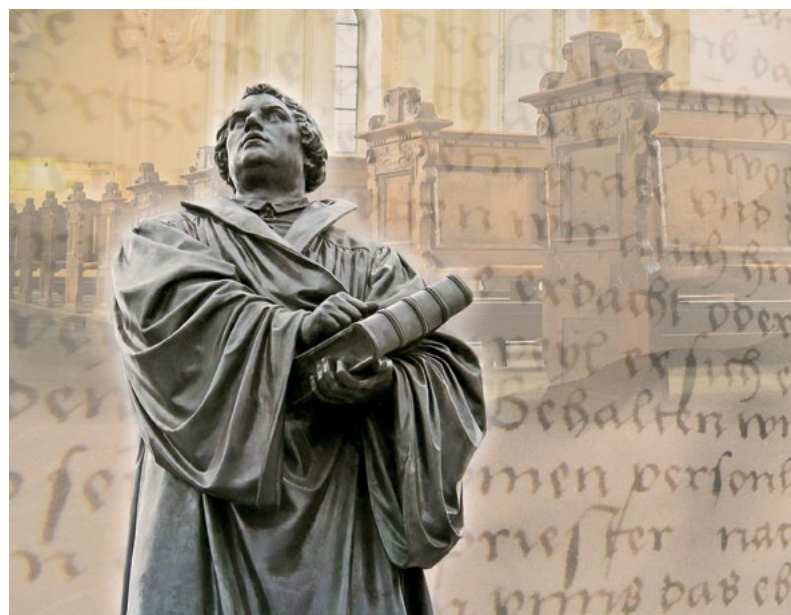


Bild: andbreit/pixabay.com

Für aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und überhaupt zu unserem Gemeindeleben konsultieren Sie bitte regelmässig unsere Homepage www.ref-witikon.ch. Vielen Dank!

Konfprojekt «Mutige Menschen», Beitrag 1 (Fortsetzung)

1513 und 1516 beschäftigt er sich mit dem Brief des Paulus an die Römer. Luder weiss im Nachhinein nicht mehr, ob es ein Gedankenblitz oder eine Erleuchtung war. Jedenfalls wird er durch das sogenannte «Turmerlebnis» zum Reformator: Plötzlich versteht er den Begriff der Gerechtigkeit Gottes neu. Der Mensch kann nicht gerecht sein vor Gott, aber das muss er auch nicht. Der Glaubende erhält die Gerechtigkeit von Gott geschenkt. Nun weiss Luder, dass Gott den Menschen so liebt, wie er ist. Luder ist von der ewigen Angst befreit, und er will auch die anderen Menschen von der Angst befreien. Er nennt sich nun Luther mit «th» von *Eleutherius*, das heisst «der Befreite».

Das war der Beginn der Reformation. Nun möchte Luther auf die Strasse gehen und allen Menschen sagen, dass sie sich keine Sorgen wegen dem Fegefeuer machen müssen. Luther wird nun in den Augen der Kirche zum Ketzer. Er kämpft gegen Missstände in der Kirche, vor allem gegen den Ablasshandel. Am 31. Oktober 1517 schlägt er seine 95 Thesen gegen den Ablass an die Tür der Wittenberger Schlosskirche. Wenn nicht schon der Buchdruck erfunden gewesen wäre, wäre das vielleicht eine städtische Angelegenheit geblieben. So aber werden Luthers Thesen gedruckt und überall verteilt. Bald schon kennt ganz Deutschland und fast die ganze Christenheit den aufmüpfigen Mönch aus Wittenberg.

Immer stärker legt Luther sich nun mit der Kirche an. Er will mit dem Papst diskutieren, aber daran hat dieser kein Interesse. Auf dem Reichstag zu Worms 1521 wird Luther aufgefordert, seine Kritik an der Kirche zu widerrufen, aber er bleibt standhaft und weigert sich. Luther wird für vogelfrei erklärt, aber der Kurfürst Friedrich von Sachsen entführt ihn und lässt ihn auf die Wartburg bringen, um ihn zu schützen. Dort lebt er als Junker Jörg und übersetzt als erster das ganze Neue Testament ins Deutsche. Den Rest seines Lebens verbringt er in Wittenberg. Er heiratet die entlaufene Nonne Katharina von Bora und hat mit ihr Kinder. 1534 erscheint die erste Lutherbibel. 1546 stirbt Luther

im Alter von 62 Jahren eines natürlichen Todes.

Mich hat beeindruckt, dass Luther den Mut hatte, sich gegen die Kirche seiner Zeit zu stellen, obwohl die Kirche damals extrem viel Macht hatte. Gestört hat mich, dass Luther als Ketzer aus der Kirche ausgeschlossen wurde und der Papst die Diskussion mit ihm verweigert hat.

Andrea Droz

Andrea Droz, 15, wird am 30. Mai in der Neuen Kirche konfirmiert und lebt mit ihrer Familie in Witikon. Sie besucht die Kantonsschule Stadelhofen. In ihrer Freizeit spielt sie Handball und Klavier.

Reihe Witiker Konzerte

Duo Orgel und Klavier

**Samstag, 8. Mai 2021,
19.30 Uhr, Neue Kirche
Anna-Victoria Baltrusch, Orgel
Charlotte Dentan, Klavier
Eintritt: CHF 30.–
Ermässigt (Legi): CHF 15.–
Tickets: www.witikerkonzerte.ch**

Neuen Kirche statt. Anna-Victoria Baltrusch und Charlotte Dentan werden in der interessanten Kombination Klavier und Orgel Duo spielen. Es erklingen Werke ganz

unterschiedlicher Komponisten und Epochen, so unter anderem von Bach, Chopin, Guilmant und anderen. In der sehr farbenfrohen Besetzung Klavier und

Orgel werden Sie auch bekannte Werke ganz neu entdecken!

*Andrea Paglia
Künstlerische Leitung*

Die Witiker Konzerte hätten sehr gerne Ende März die neue Saison eingeläutet, aber aufgrund der verlängerten Corona-Massnahmen wurde das Konzert von Barnabas Nagy an der Geige und Bernhard Billeter am Klavier auf 28. August verschoben.

So findet nun unser erstes Konzert in diesem Jahr am **Samstag, dem 8. Mai, um 19.30 Uhr** in der



Anna-Victoria Baltrusch (links), > Charlotte Dentan (rechts)

Foto: zVg

oekas

Gespräche über Gott und die Welt im Wiesliacher oekas

Das Wiesliacher oekas lädt ein zu offenen Gesprächen über Gott und die Welt: über den Glauben, das Leben und was immer einen bewegt.

Die Gespräche finden – mit wenigen Ausnahmen – jeweils am zweiten Montag eines Monats, von 15.00 - 16.00 Uhr, statt. Alle aus dem Wiesliacher oekas und aus dem Quartier, die sich in geselliger Runde austauschen möchten, sind herzlich eingeladen.

Der Ort der Gespräche ist die Cafeteria des Wiesliacher oekas, es gibt Kaffee und Kuchen, und

die Leitung liegt bei Pfr. Erich Bosshard-Nepustil.

Das erste Mal treffen wir uns am **Montag, 17. Mai, 15.00 - 16.00 Uhr** im Wiesliacher oekas.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Kirchen im Kanton Zürich

Lange Nacht der Kirchen



Auch wir machen bei der «Langen Nacht der Kirchen» mit! Die Neue und die Alte Kirche öffnen ihre Türen am **Freitag, 28. Mai,**

zwischen 18 und 24 Uhr. Ein Programm zum Thema SEHNSUCHT und Zeiten der Stille zum Verweilen wechseln einander ab.

Foto: Christine Pfister

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 11. Mai 2021, 19.00 Uhr
Evang.-ref. Kirche Zürich Witikon (Neue Kirche)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Jahresbericht 2020
4. Abnahme der Jahresrechnung 2020
5. Arealentwicklungsprojekt, Genehmigung Nutzungskonzept und Raumprogramm
6. Arealentwicklungsprojekt, Genehmigung der Art des Wettbewerbsverfahrens
7. Ersatzwahl Kirchenpflege
8. Informationen aus der Kirchenpflege

Bezüglich der Arealentwicklung auf dem Gelände der Neuen Kirche wird in den Traktanden 5 und 6 über den aktuellen Stand der Planungsarbeiten informiert. Beschlussfassungen werden in einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung erfolgen, deren Termin rechtzeitig kommuniziert werden wird.

Die Akten sind seit Mittwoch, 12. April 2021 auf der Webseite www.ref-witikon.ch veröffentlicht. Sie können während der Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung, 044 381 00 60, auch im Sekretariat eingesehen werden. Auf Wunsch werden die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften kostenlos zugestellt.

Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Zürich Witikon und Gäste sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

Kirchenpflege Zürich Witikon

Familien

Save the Date – Familienausflug am Pfingstmontag

An Pfingstmontag wollen wir gemeinsam eine kleine Wanderung unternehmen, bräteln und einen Gottesdienst im Grünen feiern. Wir freuen uns darauf und hoffen, dass die Corona-Situation das zulässt, wenn schon unser Familienweekend über Auffahrt

ausfallen muss. Reserviert Euch doch schon einmal den **24. Mai von 10 Uhr bis ca. 16.30 Uhr.** Das genaue Programm folgt im nächsten reformiert.witikon.

Vivien Siemes, Sozialdiakonin
Christoph Ammann, Pfr.



Foto: EME/pixabay.com

Veranstaltungen vom Februar und April verschoben

Eigentlich hätte die Publizistin Jeannette Röthlisberger, die auch Mitglied der Gesellschaft zu Frauenmünster ist, anfangs Februar die Fürststäbtissin und Stifterin von Einsiedeln – Reginlinde – vorstellen wollen.

Und Mitte April hätte Heidi Diggelmann, Schauspielerin und Sprecherzieherin, aus ihrem Leben berichten wollen.

Beide Veranstaltungen konnten bedauerlicherweise nicht durchgeführt werden.

Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Falls Sie an diesen beiden Daten hätten dabei sein wollen, so dürfen Sie diese Veranstaltungen nochmals in Ihre Agenda eintragen. Wir hoffen, dass beide Veranstaltungen durchgeführt werden können. Aktualisierte Informationen dazu finden Sie auf der Website, in den Aushängen, im reformiert.witikon oder wenden Sie sich an Birgit Ott: birgit.ott@ref-witikon.ch, Tel. 044 422 50 61.

Ökumenischer Frauentreff: Neue Daten

**Donnerstag, 1. Juli 2021,
9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Jeannette Röthlisberger:
«Reginlinde»**

**Donnerstag, 9. September 2021,
9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Heidi Diggelmann: «Manchmal
steinig, aber mein Weg»**



Foto: Roland zh / de.wikipedia.org



Foto: z/vg

Ein Abenteuer – der Evangelische Theologiekurs für Erwachsene

Im August 2021 startet wieder ein neuer Evangelischer Theologiekurs für Erwachsene (ETK) unter der Leitung von Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil und Pfr. Jürg Jäger.

Worum geht es beim ETK? Ein ehemaliger Teilnehmer beschreibt es so: «An diesem Kurs teilzunehmen war einer der besten Entscheidungen, die ich je getroffen habe. Dieser Theologiekurs ist ein riesiges Abenteuer, eine lebendige Reise in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der christlichen Theologie. Er ist ein Schatz, den es unbedingt zu entdecken gilt. Mich hat der Kurs nachhaltig verändert in meiner Haltung zur Bibel, zur christlichen Kirche und zu anderen Religionen. Er hat mich persönlich gestärkt, und ich habe mich in meiner Religiosität enorm weiterentwickelt.» Der Theologiekurs wird von den meisten Landeskirchen der Schweiz angeboten und setzt weder einen bestimmten Glauben noch eine bestimmte Vorbildung voraus. Themen sind etwa die Bibel, ethische Fragen und Weltreligionen. In der Gruppe denkt man/frau über den Glauben nach, es wird

gelernt, diskutiert, gefragt, kritisiert, es werden Meinungen gebildet und gemeinsam wird darüber nachgedacht.

Der gesamte Kurs erstreckt sich über drei Jahre, und man/frau meldet sich jeweils für ein Jahr an. Der Kurs mit Erich und Renate Bosshard-Nepustil und Jürg Jäger findet jeweils am **Dienstag Abend, 18.30 - 21.30 Uhr** statt, zur Zeit online, wenn es dann wieder möglich ist, in Zürich am Hirschengraben 50.

Haben wir Ihr Interesse an diesem Abenteuer der besonderen Art geweckt? Sie können sich mit Fragen gerne an Erich Bosshard-Nepustil (044 380 48 96 / erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch) wenden. Informationen finden Sie auch unter <https://www.zhref.ch/themen/bibel/evangelischer-theologiekurs>.

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Breakfast at HOCH3 – Reise nach Haiti verschoben – England calling

Wir hatten Sie unlängst eingeladen, mit uns zusammen am Frühstückstisch nach Haiti zu reisen. Einige Reiselustige hatten sich ihre Plätze schon reserviert. Trotz Öffnung der Terrassen haben wir uns nun entschieden, den Anlass vom Samstag, 8. Mai 2021, im HOCH3 nicht durchzuführen. Nach all den Wetterkapriolen in

jüngster Zeit wollen wir uns nicht auf das Wetterglück verlassen. Wir möchten allen Teilnehmenden eine entspannte Reise bieten, deshalb verschieben wir die Reise in den Herbst und halten Sie über den genauen Termin auf dem Laufenden. Jedoch können Sie sich einen Platz reservieren für das *english*

breakfast vom **Samstag, 26. Juni, von 10 bis 14 Uhr** im HOCH3. Die Gastgeberin Nadine Anliker stellt ihre Heimat kulinarisch vor. Sie finden das Menü bereits jetzt auf www.witikon-hoch3.ch unter Veranstaltungen. Sie können sich anmelden mit Mail an info@witikon-hoch3.ch oder mit Anruf auf 044 422 50 58. Wir

freuen uns auf Sie und hoffen dannzumal auf perfekte Reisebedingungen!

Für das Projektteam

Marco Looser

Diakonie und Freiwilligenarbeit

Klagemauer wird zur Lebensmauer

Foto: Vivien Siemes



Dafür dass es nur Steine sind, ist die kleine Backsteinmauer in der Neuen Kirche ganz schön lebendig: Als «Klagemauer» wurde sie Anfang März errichtet. Neben Kerzen und kleinen Blumen zierten sie schon bald auch Kieselsteine und Zettel. In der Osternacht wurden nicht nur diese Zettel verbrannt, sondern auch die Mauer veränderte sich. Mittlerweile haben sie Untkinder mit Basteleien verziert. Nun steht sie als «Lebensmauer» noch bis Auffahrt in unserer Kirche und belebt sie mit ihren Steinen.

Pfr. Christine Stark

farbenspiel.family

farbenspiel.family – ein gelungenes ökumenisches Projekt der beiden Landeskirchen

Im Herbst 2019 wurde ich vom Redaktionsteam der beiden Zürcher Landeskirchen angefragt, ob ich Lust hätte, als Autorin und «Liedexpertin» mit bei der Neuentwicklung der christlichen Elternbriefe (vormals «Wegzeichen») mitzuwirken.

Schnell war mir klar: Das ist eine tolle Möglichkeit um mit Familien in Kontakt zu kommen.

Seit Ende Januar 2021 ist nun die Homepage online, und die Broschüren sind für Kirchgemeinden und Einzelpersonen zu beziehen.

Viele Autorinnen und Autoren sind – wie ich – selbst Eltern von jüngeren Kindern und haben so ihren familienspezifischen Blickwinkel auf die Weitergabe des Glaubens, auf das gemeinsame Leben und auf diesen speziellen Lebensabschnitt.



Ich selbst habe das Thema «Als Familie nachhaltig leben» als Autorin gewählt, da es ein Thema ist, was bei meinen eigenen Kindern und auch in unserem Freundes- und Bekanntenkreis gerade sehr aktuell ist und meine Kinder immer wieder zu neuen Fragen und Überlegungen inspi-

riert und uns als Eltern dort zu Antworten herausfordert. Es hat mir Spass gemacht, viel über Erziehung zur Nachhaltigkeit zu lesen und auch mit vielen unterschiedlichen Menschen im Rahmen meiner Autorentätigkeit darüber ins Gespräch zu kommen. Mittlerweile gibt es schon fünf Broschüren von farbenspiel.family: Von der Geburt, über die kirchlich geprägten Zeiten wie Advent/Weihnachten und Ostern, bis hin zur Nachhaltigkeit und dem wichtigen Thema «Tod und Trauer mit Kindern gestalten».

Spannend war für mich im ganzen Konzept auch das Herzstück, die Homepage (<https://farbenspiel.family>), die immer aktuell und kurzweilig zum Durchklicken sein soll. Ich finde dies sehr gelungen und ich klicke

mich immer mal wieder in ein Thema rein und entdecke immer wieder Neues. Besonders schön finde ich, dass dort auch viele andere Medien wie kleine Videos oder Lieder nicht nur als Noten sondern auch als Tonbeispiele zu finden sind.

In unserer Kirchgemeinde haben wir schon einige Beiträge und Broschüren eingesetzt und werden dies in Zukunft auch noch vermehrt tun.

Ich möchte Sie alle motivieren, mal einen Blick auf die Homepage zu werfen und sich inspirieren zu lassen. Viel Spass dabei!

*Vivien Siemes
Sozialdiakonin*

Gottesdienste

Covid-19: Bitte melden Sie sich auf der Startseite unserer Website www.ref-witikon.ch zu den Gottesdiensten an.

Montag und Freitag,
18.00 - 18.15 Uhr, Neue Kirche
Abendgebet

Mittwoch,
18.00 - 19.00 Uhr, Alte Kirche
Stille und Besinnung

Sonntag, 2. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: SOS Méditerranée

Sonntag, 9. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Muttertag
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Fonds für Frauenarbeit

Donnerstag, 13. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zu Auffahrt
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Brigitta Pollak, Gesang
Anna-Victoria Baltrusch, Orgel
Kollekte: HEKS

Sonntag, 16. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Maison Shalom

Sonntag, 23. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl
Pfrn. Christine Stark
Streichquartett des
Kammerorchesters Witikon
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Pfingstkollekte

Sonntag, 30. Mai

09.30 Uhr, Neue Kirche
Konfirmations-Gottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Bestimmt durch
Konfirmand*innen

11.00 Uhr, Neue Kirche
Konfirmations-Gottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Bestimmt durch
Konfirmand*innen

Sonntag, 6. Juni

11.00 Uhr, Neue Kirche
Bergreden
Thema *Geld und Geist*
Thorsten Hens, Finanzökonom
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Kollekte:
HEKS Flüchtlingskollekte

Freitag, 11. Juni

19.30 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Klavier

Veranstaltungen

Samstag, 1. Mai

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Samstag, 8. Mai

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden
19.30 Uhr, Neue Kirche
Reihe Witiker Konzerte
Duo Orgel und Klavier
Anna-Victoria Baltrusch, Orgel
Charlotte Dentan, Klavier

Dienstag, 11. Mai

19.00 Uhr, Neue Kirche
Kirchgemeindeversammlung

Samstag, 15. Mai

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Montag, 17. Mai

15.00 Uhr, Wiesliacher oekas
Gespräche über Gott und die Welt
Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Mittwoch, 19. Mai

08.00 Uhr, Bushaltestelle
Zentrum Witikon
**Wanderung Vögelinsegg –
Lustmühle (Kt. AR)**

Samstag, 22. Mai

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Montag, 24. Mai

10.00 Uhr
**Familienausflug am
Pfingstmontag**
Vivien Siemes, Sozialdiakonin
Christoph Ammann, Pfr.

Freitag, 28. Mai

18.00 - 24.00 Uhr,
Neue und Alte Kirche
Lange Nacht der Kirchen
Programm zum Thema
«Sehnsucht»

Samstag, 29. Mai

15.30 Uhr
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Montag, 31. Mai

18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
**Trauergruppe – zusammen
weiter**
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil

Ansprechpersonen

Sekretariat

Witikonerstr. 286, Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Kirchgemeindeschreiber

Eugen Staub
Witikonerstr. 286, Tel. 044 381 00 69
eugen.staub@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Hagen Worch, Präsident
Witikonerstrasse 290, Tel. 044 422 50 87
hagen.worch@ref-witikon.ch

Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann
Witikonerstr. 290, Tel. 044 381 29 90
christoph.ammann@ref-witikon.ch
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonerstr. 356, Tel. 044 380 48 96
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch
Pfrn. Dr. Christine Stark
Witikonerstr. 290, Tel. 044 422 50 78
christine.stark@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

Marco Looser
Erwachsenen- und Freiwilligenarbeit,
Projekt Begegnungsort HOCH3
Montag, Dienstag und Freitag
Witikonerstr. 286, Tel. 044 381 85 56
marco.looser@ref-witikon.ch

Birgit Ott
Erwachsenen- und Senior_innen-Arbeit
Montag und Donnerstag
Witikonerstr. 286, Tel. 044 422 50 61
birgit.ott@ref-witikon.ch

Vivien Siemes
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Montag und Dienstag
Witikonerstr. 286, Tel. 044 422 50 22
vivien.siemes@ref-witikon.ch

Sigristen

Emerson de Oliveira Steinmann
Witikonerstr. 288, Tel. 044 381 00 70
emerson.deoliveira@ref-witikon.ch
Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch

Organistin

Andrea Paglia
Witikonerstr. 286
andrea.paglia@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstr. 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Präsidentin
Tel. 043 818 55 21

reformiert.witikon

Redaktion:
Pfrn. Christine Stark
christine.stark@ref-witikon.ch
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch
Layout: Christine Pfister
christine.pfister@ref-witikon.ch

